

	11. Eigenschaften einer solchen Function . . . . .	
	12. Bedingungen, unter welchen im Innern einer $A$ einfach bedeckenden einfach zusammenhängenden Fläche $T$ eine Function $w$ von $z$ überall <u>nebst</u> allen ihren Differentialquotienten endlich und stetig ist. . . . .	
	13. Unstetigkeiten einer solchen Function in einem inneren Punkte. . . . .	
	14. <u>Ausdehnung</u> der Sätze der Art. 12 und 13 <u>auf</u> Punkte im Innern einer beliebigen ebenen Fläche. . . . .	2.
	15. Allgemeine Eigenschaften der Abbildung einer (in der Ebene $A$ ausgebrei- teten) Fläche $T$ auf eine (in der Ebene $B$ ausgebreitete) Fläche $S$ , durch welche die Werthe einer Function $w$ von $z$ geometrisch dargestellt werden. . . . .	28
	16. Das Integral $\int \left[ \left( \frac{\partial \alpha}{\partial x} - \frac{\partial \beta}{\partial y} \right)^2 + \left( \frac{\partial \alpha}{\partial y} + \frac{\partial \beta}{\partial x} \right)^2 \right] dT$ , durch die ganze Fläche $T$ erstreckt, erhält bei Aenderung von $\alpha$ um stetige oder doch nur in einzelnen Punkten unstetige Functionen, die am Rande $= 0$ sind, immer für Eine einen Minimumswerth und wenn man durch Abänderung in einzelnen Punkten hebbare Unstetigkeiten ausschliesst, nur für Eine. . . . .	30
	17. <u>Begründung</u> eines im vorigen Art. vorausgesetzten Satzes mittelst der Grenzmethode. . . . .	31
	18. Ist in einer beliebigen zusammenhängenden, durch Querschnitte (in eine einfach zusammenhängende $T^*$ zerlegten) ebenen Fläche $T$ eine Function $\alpha + \beta i$ von $x, y$ gegeben, für welche $\int \left[ \left( \frac{\partial \alpha}{\partial x} - \frac{\partial \beta}{\partial y} \right)^2 + \left( \frac{\partial \alpha}{\partial y} + \frac{\partial \beta}{\partial x} \right)^2 \right] dT,$ durch die ganze Fläche erstreckt, endlich ist, so kann sie immer und nur auf eine Art in eine Function von $z$ verwandelt werden durch Hinzufügung einer Function $\mu + \nu i$ von $x, y$ , welche so <u>bedingt</u> ist: 1) $\mu$ ist am Rande $= 0$ , $\nu$ in Einem Punkte gegeben. 2) Die Aenderungen von $\mu$ sind in $T$ , die von $\nu$ in $T^*$ nur in einzelnen Punkten und nur so unstetig, dass zisi 때 명사 $\int \left[ \left( \frac{\partial \mu}{\partial x} \right)^2 + \left( \frac{\partial \mu}{\partial y} \right)^2 \right] dT$ und $\int \left[ \left( \frac{\partial \nu}{\partial x} \right)^2 + \left( \frac{\partial \nu}{\partial y} \right)^2 \right] dT$ durch die ganze Fläche endlich bleiben und letztere an den Querschnitten beider- seits gleich. . . . .	37
	19. <u>Ueberschlag</u> über die hinreichenden und <u>nothwendigen</u> Bedingungen zur Bestimmung einer Function <u>complexen</u> Argumente innerhalb eines ge- gebenen Grössengebiets. (구분) 요소 . . . 본지 . 증명 . 증명 . 실정된 . . . . .	35
	20. Die frühere Bestimmungsweise einer Function durch Grössenoperationen enthält <u>überflüssige Bestandtheile</u> . Durch die hier <u>durchgeführten</u> Betrach- tungen ist der <u>Umfang</u> der Bestimmungsstücke einer Function auf das nothwendige Mass zurückgeführt. . . . .	37
	21. Zwei gegebene einfach zusammenhängende Flächen können stets so auf einander bezogen werden, dass jedem Punkte der einen Ein mit ihm stetig fortrückender Punkt der andern entspricht und ihre entsprechenden klein- sten Theile ähnlich sind; und zwar kann zu Einem inneren Punkt und zu Einem Begrenzungspunkt <u>der entsprechende</u> beliebig gegeben werden. Dadurch ist für alle Punkte die <u>Beziehung</u> bestimmt. . . . .	39
	22. <u>Schlussbemerkungen</u> . . . . .	42

결어